

Geschichte

Ein Tiefbauer mit solidem Fundament

- 1920 gründete Fritz Durtschi eine Einzelfirma auf seinen Namen
- 1960 übernahm Fritz Durtschi junior die Firma
- 1982 wurde die Firma zur Aktiengesellschaft unter dem Namen Durtschi AG
- 1991 bis 1998 führte Benjamin Meyer das Unternehmen bis zu seiner Pensionierung
- 1998 bis 2008 führte Daniel Börlin-Durtschi die Unternehmung als Geschäftsführer und Präsident des Verwaltungsrates
- **2009 Übergabe der Geschäftsführung an Patrick Weibel**

Im Jahre 1919 zog es **Fritz Durtschi** (1885-1960), Sohn des Messerschmiedes Jakob Durtschi in Spiezwiler, nach Muttenz, um dort ein eigenes Geschäft aufzubauen. Seine Ausbildung hat er hauptsächlich bei der Firma Schafir & Mugglin abgeschlossen. 1920 gründete Fritz Durtschi die Einzelfirma Fritz Durtschi. Die ersten Arbeiten durften für die Telefon-Direktion Basel und die Schweizerischen Bundesbahnen ausgeführt werden. Es folgten Aufträge der Gemeinde Muttenz und des Kanton Basel-Landschaft. Der Einzelfirma Fritz Durtschi folgte die Kollektivfirma F. Durtschi u. Sohn.

Nach dem Tode von Fritz Durtschi senior am 23. Dezember 1960 übernahm **Fritz Durtschi junior** (1917-1991) die Firma und führte sie als Einzelfirma F. Durtschi weiter. Fritz Durtschi junior hat das Technikum in Burgdorf als Tiefbautechniker abgeschlossen und seine Militärkarriere als Oberst Leutnant beendet. Erfolgreich führte er das Unternehmen durch gute wie auch schwierige Zeiten. Am 29. Dez. 1982 wurde aus der F. Durtschi die Durtschi AG. Die Aktien sind alle im Familienbesitz.

Benjamin Meyer trat am 01. August 1987 in die Durtschi AG als Geschäftsführer ein. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Tiefbau und seiner Ausbildung als dipl. Baumeister führte er die Durtschi AG, auch nach dem Tode von Fritz Durtschi junior am 25. September 1991, erfolgreich bis zu seiner Pensionierung am 30. April 1998. Seine unterstützende Weiterarbeit bis Ende Jahr erleichterte die Übergabe sehr.

Daniel Börlin-Durtschi trat am 01. Oktober 1994 in die Durtschi AG ein. Seine Ausbildungen als Feinmechaniker, Energietechniker TS, Nachdiplomstudium an der FHBB in Betriebsführung / Betriebsoptimierung und Weiterbildung zum Master wurden ergänzt mit diversen Kursen im Ausbildungszentrum in Sursee inkl. der Vorarbeiterschule Tiefbau. Bedingt durch die Diagnose Parkinson ist Daniel Börlin per 31. Dezember 2008 aus der operativen Tätigkeit zurückgetreten.

Patrick Weibel trat am 01. Februar 1992 als Nachwuchsbauführer in die Unternehmung ein. Durch seine kontinuierlichen Aus- und Weiterbildungen vom Maurer über den dipl. Bauführer bis zum Unternehmer NDS HF und seiner langjährigen Berufserfahrung hat er beste Voraussetzungen für die Aufgabe des Geschäftsführers, welche er am 01. Januar 2009 übernommen hat.